Objekt:	Samson, an oratorio.
Museum:	Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de
Sammlung:	Musikalien- und Büchersammlung
Inventarnummer: IX 200 -T	

### Beschreibung

Händel, Georg Friedrich: Samson : an oratorio / the words taken from Milton. Set to musick by Mr. Handel. - [Partitur]. - London : Walsh, [ca. 1763]. - 178 S.

Smith (1960), S. 136, Nr. 6

Das Oratorium "Samson" (HWV 57) wurde am 18.02.1743 im Theatre Royal in Covent Garden, London uraufgeführt. Das Libretto von Newburgh Hamilton (1691-1761) basiert u.a. auf John Miltons "Samson Agonisthes"; der Stoff entstammt aber letztendlich der Bibel (Buch der Richter 16).

Samson zeichnet sich durch seine ungeheure Körperkraft aus, durch die er bereits viele der feindlichen Philister töten konnte. Seine Frau Dalila verrät den Philistern, dass Samsons Kraft in seinen Haaren liegt. Nachdem diese ihm im Schlaf abgeschnitten werden, kann er gefangen genommen werden. Die Philister blenden ihn und wollen ihn zum Spaß seine eigentlich nicht mehr vorhandene Stärke demonstrieren lassen. Samson bringt dennoch das Gebäude zum Einsturz, indem er zwei Säulen herausreißt. Durch den Einsturz sterben mehrere tausend Philister und Samson selber.

Die vorliegende Ausgabe erschien im Verlag von John Walsh (1709-1766), der nach 1730 fast alle Händel-Notendrucke herausbrachte. Im Gegensatz zu den meisten anderen Oratorien und auch den früheren Auflagen dieses Oratoriums, die bei Walsh nur stark gekürzt erschienen, ist diese Ausgabe bemerkenswert vollständig.

Am Beginn der jeweiligen Arie sind die Sänger der Uraufführung genannt (Signora Avoglio = "Avolio", Thomas Lowe = "Low", Miss Edward, John Beard, Susannah Cibber, William Savage, Giulia Frasi, Kitty Clive, Henry Reinhold). Auf vielen Seiten findet sich eine mehrfache Seitenzählung; diese resultiert aus häufiger Wiederverwendung der Druckplatten. Gültig für diese Ausgabe ist die zentrierte Zählung am unteren Rand. Auf dem vorderen Vorsatzblatt findet sich (neben weiteren Kritzeleien) ein Vorbesitzereintrag: "Thomas Armitages Book 1812". Die Seiten 7/8 sind entlang des Vorderschnitts stark beschädigt und restauriert (mit Textverlust). Ferner wurden zahlreiche

Risse repariert, u. a. durch Aufbringen von Japanpapier. Das Druckbild dieses Exemplars ist teilweise recht blass oder durch Stockflecken beeinträchtigt.

#### Grunddaten

Material/Technik: Tiefdruck auf Papier

Maße: H 32 cm, B 22,5 cm (Buchblock)

## Ereignisse

Hergestellt wann 1763

wer John Walsh (der Jüngere) (1709-1766)

wo London

Verfasst wann 1741-1742

wer Georg Friedrich Händel (1685-1759)

wo London

# **Schlagworte**

- Note (Musik)
- Notendruck
- Oratorium
- Partitur
- Samson (Händel)

#### Literatur

• Smith, William C. (1960): Handel: a descriptive catalogue of the early editions. London